

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1884

22.4.1884



69.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 22. April 1884.

II. Quartal. 54. Abonnements-Vorstellung.

Wegen andauernder Unpäßlichkeit des Herrn **Sausser** statt der angekündigten Oper „Das Glöckchen des Eremiten“:

Marie, die Tochter des Regiments.

Romische Oper in zwei Aufzügen, von Saint-Georges und Bayard, übersetzt von K. Gollmick. Musik von Gaetano Donizetti.

Regie: Herr Kürner.

Personen:

Die Marchesa von Maggiorivoglio	Fräulein Wabel.
Sulpiz, Sergeant	Herr Speigler.
Tonio, ein Tyroler	Herr Rosenberg.
Marie	Frau Meysenheym.
Hortensio, der Marchesa Haushofmeister	Herr Morgenweg.
Ein Notar	Herr Reiff.
Ein Korporal	Herr Ludwig.
Ein Bauer	Herr Bösch.
Französische Grenadiere. Tyroler Landleute. Herren und Damen.	

Die Handlung spielt in Tyrol; der zweite Akt ein Jahr später auf dem Schlosse der Marchesa.

Einlage: Arie aus der Oper: „Semiramis“ von Rossini.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach halb neun Uhr.
Kasse-**Eröffnung: 6 Uhr.**

Unpäßlich: Frau Harlacher. Kontraktlich beurlaubt: Herr Staudigl.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rangs	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rangs	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Rangs	2 " — "	III. Rang. Stehplätze	— " 80 "
Logen I. Rangs	3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze	2 " 50 "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "	IV. Rang. Seite	— " 50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 23. April. Theater in Baden: 27. Abonnements-Vorstellung.

Die Liebesdiplomaten. Lustspiel in einem Akt, nach einer Idee des Banderbuch von Poly Henrion.
Die einzige Tochter. Schwank in einem Akt von Alexander Graf Fredro. Deutsch von Alexander Rosen.

Donnerstag, den 24. April, II. Quartal, 55. Abonnements-Vorstellung.

Roderich Keller. Lustspiel in fünf Akten von Franz von Schönthan.